



EVONET realisiert Third Party Risk Management bei einem global operierenden Unternehmen!

Nahezu alle Unternehmen nutzen sogenannte „Third Parties“ wie Lieferanten, externe Dienstleister, Partnerunternehmen, „verlängerte Werkbänke“, Subauftragnehmer, OEM's etc.

Hierdurch entstehen für den Bereich IT Security zunehmend neue und schwerwiegende Risiken und Herausforderungen.

Laut aktuellen Studien werden 70-80% der IT-Breaches und -Angriffe bei Unternehmen indirekt durchgeführt, d.h. mit Zugang über eine der „Third Parties“ des jeweiligen Unternehmens mit einem weniger ausgeprägten IT-Security Konzept und -Verständnis.

Das Managen und Abwehr dieser Risiken durch ein intelligentes „Third Party Risk Management“ (TPRM) sollte daher integrativer Bestandteil eines umfassenden IT-Security Konzepts sein.

Zu unserer großen Freude haben wir den Auftrag erhalten, TPRM bei einem großen, weltweit operierenden mittelständischen Unternehmen und Marktführer mit Hauptsitz in Deutschland als „Managed Service“ zu realisieren, Laufzeit 3 Jahre mit der Option auf Verlängerung, Start mit 100 Third Parties, geplanter Endausbau aktuell ca. 2.500 Third Parties.

Wir setzen hier die weltweit führende TPRM-Lösung von Mastercard/RiskRecon ein, welche wir um Services von EVONET ergänzen:

- EVONET unterstützt mit Know-How in der Konzeption und dem Setup der Lösung von Mastercard/RiskRecon, so dass ein schneller, reibungsloser Start des Projekts gelingt.
- Die EVONET Managed Services rund um TPRM sorgen für einen reibungslosen Start, entlasten die internen, knappen Ressourcen und stellen die Zielerreichung des Projekts sicher.
- EVONET leistet eigenverantwortlich definierte Teilbereiche des Projekts wie z.B. das Erstellen von Questionnaires und die Abfrage von ISO Standards und Zertifikaten.

Sehr gerne beraten und unterstützen wir von EVONET Sie zu allen Themen rund um Own- und Third Party Risk Management. Freuen Sie sich auf weitere Posts von EVONET zu IT-Security!